



DGV-Betriebsvergleich

- Erläuterungen zum Erhebungsbogen
für das Geschäftsjahr 2022 -



DGV-Betriebsvergleich

- Erläuterungen zum Erhebungsbogen für das Geschäftsjahr 2022 -

Teilnahme am Online-Betriebsvergleich

- Auswahl, ob die manuelle Datenerfassung über das IfH oder den DGV erfolgen soll
- Auswahl, ob bei einer Erfassung über den DGV mit oder ohne Online-Auswertung
 - ⇒ Online-Auswertung = Gruppen- und einzelbetriebliche Vergleichsmöglichkeiten nach bestimmten Strukturmerkmalen (Clusterbildung) – nur online möglich
- Auswahl, ob ein kostenpflichtiger Versand der Einzel- und Gruppenauswertungen in Papierform gewünscht wird
- Angabe einer abweichenden Anschrift für den kostenpflichtigen Versand der Auswertungen
- Verbindliche Erklärung zur anonymisierten Darstellung der betrieblichen Einzeldaten
 - ⇒ bei der Einzeldaten-Online-Auswertung besteht die Möglichkeit die eigenen einzelbetrieblichen Daten mit den Einzeldaten von ausgewählten (nach bestimmten Strukturmerkmalen (Clusterbildung)) Golfanlagen zu vergleichen
 - ⇒ die Darstellung erfolgt in **anonymisierter** Form
 - ⇒ ohne verbindliche Erklärung ist eine Einzeldaten-Online-Auswertung **nicht** möglich

Strukturmerkmale

- Merkmale, mit denen sich Golfanlagen / Golfclubs zur Bildung von einheitlichen Vergleichsgruppen einordnen und systematisieren können
- KEINE Mehrfachnennungen, um eindeutige Vergleichsmöglichkeiten zu gewährleisten

A. Anzahl der Löcher

- Angabe der Löcheranzahl der Golfanlage
- nach Abschnitt 3 des DGV-Vorgabensystems
- ohne Kurzplatz

B. Kurzplatz – nicht vorgabenwirksam

- Kurzplatz ist vorhanden; nicht vorgabenwirksam
- **keine** Einstufung nach Abschnitt 3 des DGV-Vorgabensystems

B. Lage

- regionales Strukturmerkmal zur räumlichen Einordnung von Einzugsgebieten

Städtische Lage / Ballungsgebietslage

- GA liegt innerhalb des Stadtgebiets (Stadt mit mehr als 100.000 Einwohner) bzw. Ballungsgebiets (z.B. Rhein-Main-Ballungsgebiet)

Stadtrandlage / Ballungsrandlage

- GA liegt am Rande/im Einzugsbereich des Stadtgebiets (Stadt mit mehr als 100.000 Einwohner) bzw. Ballungsgebiets (z.B. Rhein-Main-Ballungsgebiet)

Ländliche Lage

- GA liegt mehr als 30 „Autominuten“ vom Stadtgebiet Stadtgebiets (Stadt mit mehr als 100.000 Einwohner) bzw. Ballungsgebiets (z.B. Rhein-Main-Ballungsgebiet) entfernt

D. Zielgruppenorientierung

- selbsterklärend

E. Qualitätsstandard

Einfacher Qualitätsstandard

- schlichte Platzkonzeption
- niedriger Servicestandard

Mittlerer Qualitätsstandard

- gepflegte Anlage
- mittlerer Servicestandard

Gehobener Qualitätsstandard

- anspruchsvolle Platzkonzeption
- gehobener Servicestandard

Höchster Qualitätsstandard

- anspruchsvolle Platzkonzeption
- hoher Servicestandard
- Leading Golf Courses

F. Profil der Anlage

Klassische Golfanlage

- gepflegte Anlage, angenehm spielbar
- gehobene gesellschaftliche Ansprüche
- sportlich und gesellschaftlich orientierte Golfer
- mittleres bis oberes Preissegment

Klassische zugleich leistungssportlich orientierte Golfanlage

- intensives Turniergeschehen mit vielen vorgabenwirksamen Spielen
- Clubmannschaften, Verbandsspiele u. Clubvergleiche
- hoher Platzstandard
- sportlich orientierte Golfer
- mittleres bis oberes Preissegment

öffentliche preisgünstige Golfanlage

- breite Interessensgruppen
- einfache Platzkonzeption (oft 9 Löcher)
- Preis-/Leistungsverhältnis hat für die Golfspieler große Bedeutung
- weniger Club, mehr Spiel- und Übungsgemeinschaft
- unteres Preissegment

fremdenverkehrsorientierte Golfanlage

- hohes Greenfee-Aufkommen
- Greenfeearrangements mit Hotels
- Teil des Regio-Marketings, viele Gäste, perfekter Platz, guter Service
- mittleres bis oberes Preissegment

Golfresort

- Golfanlage mit Hotel und weiteren Freizeitangeboten
- z.B. Tennis, Wellness
- Nutzungsberechtigte/Mitglieder, Greenfee-Spieler, Hotel- und Tagungsgäste
- sehr guter Pflegezustand
- hoher Service
- mittleres bis oberes Preissegment

G. Landesgolfverband

- selbsterklärend

Daten	
Position	Erläuterung / Beispiele
1. Strukturdaten und Pachtpreise	
1.01 <i>kompakt:</i> <i>Pos. 1.</i>	<p>Einheitsmodell e.V.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Golfanlage (GA) wird von einem Golfclub (e.V.) betrieben; Golfclub (GC) hat Golfgelände selbst vom Grundstückseigentümer gepachtet oder ist Eigentümer des Golfgeländes ⇒ Meldung der Clubdaten <p>Einheitsmodell andere Rechtsform</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ BG besitzt und betreibt GA mit Spielbetrieb; kein angeschlossener GC / e.V. ⇒ Meldung der Daten der BG <p>Doppelmodell 1</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ GA wird von einem GC (e.V.) betrieben; zwischen dem GC und Grundstückseigentümer ist eine Trägergesellschaft geschaltet; Gesellschaft hat Golfgelände gepachtet oder ist Eigentümer des Golfgeländes ⇒ Meldung der Club-Daten incl. Pacht für Golfgelände <p>Doppelmodell 2</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ GA wird von einer Betreibergesellschaft / einem Betreiber (BG) betrieben ➤ GC hat Nutzungsrecht ➤ Sportbetrieb durch GC ➤ Angabe, welche Daten gemeldet werden ⇒ nur GC ⇒ nur BG ⇒ von GC und BG in einer Meldung konsolidiert
1.02	<p>Fläche der Golfanlage</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Gesamtfläche der Golfanlage ➤ inkl. Betriebshof, Clubhaus, Parkplätze, Wege, etc. ➤ Angabe in Hektar <p>Spielfläche</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ gepflegte Fläche zur Ausübung des Golfsports ⇒ Fairways, Semirough und Grüns ⇒ KEIN Hardrough ➤ Angabe in Hektar
1.03 bis 1.10	selbsterklärend
1.11 <i>kompakt:</i> <i>Pos. 2.</i>	<p>Pachtpreis pro Hektar für Golfgelände</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Angabe in EUR pro Hektar und Jahr; nur für Grund & Boden; wenn die komplette GA gepachtet ist, unter 1.12 melden. Durchschnitt, bezogen auf die Pachtfläche des Platzes, ohne Clubhaus
1.12	<p>Erbpachtpreis pro Hektar für Grund und Boden</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Angabe in EUR pro Hektar und Jahr; nur für Grund & Boden; wenn die komplette GA gepachtet ist, unter 1.12 melden. Durchschnitt, bezogen auf die Pachtfläche des Platzes, ohne Clubhaus
1.13	<p>Pachtpreis pro Hektar für die komplette Golfanlage</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Angabe in EUR pro Hektar und Jahr; sofern komplette GA von Dritten gepachtet wurde und kein Pachtpreis für Grund & Boden ermittelt werden kann

2. Personal	
Personalbesatz	
2.01 bis 2.04 <i>kompakt:</i> <i>Pos. 3. & 4.</i>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Mitarbeiter Platzpflege, Verwaltung / Sekretariat, Golflehrer, Sonstige Mitarbeiter ⇒ jeweils Angabe der Personenanzahl (Anzahl „Köpfe“) ⇒ jeweils Angabe der Vollzeitkräfte ⇒ d.h. die vorherige Angabe der Personenanzahl (Anzahl „Köpfe“) wird auf Vollzeitkräfte umgerechnet → <i>Vollzeit</i> = Beschäftigte mit einer Arbeitszeit von 35 oder mehr Stunden pro Woche (1.820 Stunden und mehr pro Jahr) → <i>Teilzeit</i> = Beschäftigte, die weder zu den Vollzeit- noch zu den geringfügig Beschäftigten zählen (Arbeitszeit zwischen ca. 15 und 35 Stunden pro Woche) → <i>Geringfügig (entlohnte) Beschäftigte</i> (sog. Mini-Jobs) = Beschäftigte, deren Arbeitsentgelt regelmäßig im Monat 400 Euro nicht übersteigt (keine Zeitbegrenzung mehr; früher bis 15 Stunden Wochenarbeitszeit)

Position	Erläuterung / Beispiele										
<p>noch 2.01 bis 2.04</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Anzahl Jahresstunden <ul style="list-style-type: none"> ⇒ jeweils Angabe der vertraglich vereinbarten Jahres-Netto-Arbeitszeit aller Mitarbeiter insgesamt pro Bereich ⇒ Beispiel für die Ermittlung der Jahresnettoarbeitszeit (1 Mitarbeiter) <ul style="list-style-type: none"> ⇒ 40 Stundenwoche bei 5 Arbeitstagen in der Woche laut Vertrag (= 8 Stunden pro Tag) ⇒ 52 Wochen im Jahr ⇒ ergibt 2.080 Stunden Bruttojahresarbeitszeit (40 x 52) ⇒ davon werden abgezogen <ul style="list-style-type: none"> - Urlaubsanspruch, z.B. 30 Tage (=> 30 x 8 = 240) - gesetzliche Feiertage, z.B. 5 Tage (=> 5 x 8 = 40) - Ausfalltage (Krankheit) und sonstige Freistellungen, z.B. 4 Tage (=> 4 x 8 = 32) ⇒ ergibt 1768 Stunden Nettojahresarbeitszeit <table style="margin-left: 40px; border-collapse: collapse;"> <tr> <td>Bruttojahresarbeitszeit</td> <td style="text-align: right;">2.080 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Urlaub</td> <td style="text-align: right;">- 240 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Feiertage</td> <td style="text-align: right;">- 40 Stunden</td> </tr> <tr> <td><u>Ausfalltage</u></td> <td style="text-align: right;"><u>- 32 Stunden</u></td> </tr> <tr> <td>Nettojahresarbeitszeit</td> <td style="text-align: right;">1.768 Stunden</td> </tr> </table> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Ermittlung der Vollzeit-Arbeitskräfte (Voll-AK) <ul style="list-style-type: none"> ⇒ für die Ermittlung der Anzahl der Voll-AK gelten folgende Annahmen ⇒ Jahresarbeitszeit einer Voll-AK <ul style="list-style-type: none"> - Wochenarbeitszeit = 40 Stunden - Arbeitstage pro Woche = 5 Tage (= 40 Stunden) - gesetzliche Feiertage = 6 Tage (= 48 Stunden) - Jahresurlaub = 30 Tage (= 240 Stunden) - Ausfalltage, etc = 4 Tage (= 32 Stunden) ⇒ ergibt eine Nettojahresarbeitszeit von 1.760 Stunden ⇒ die Anzahl der Voll-AK wird folgendermaßen errechnet ⇒ Anz. Jahresstunden (Summe Nettojahresarbeitszeit aller MA insgesamt / Bereich) dividiert durch 1.760 (Jahresarbeitszeit einer Voll-AK) ⇒ Beispiel <ul style="list-style-type: none"> - 10 Mitarbeiter im Bereich Platzpflege (Anzahl Köpfe) - 10.367 Stunden Nettojahresarbeitszeit dieser 10 Mitarbeiter - 10.367 / 1.760 = 5,9 Vollzeit-AK ➤ als (bezahlte) Arbeitszeit gelten hierbei (amtliche Statistik) „die effektiv geleisteten Stunden, ..., d.h. innerhalb der Arbeitsstätte bzw. auf der Arbeitsstelle verbrachten Zeiten abzüglich allgemein betrieblich festgesetzter Ruhepausen sowie zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden (z.B. bezahlte Krankheitstage, gesetzliche Feiertage, bezahlter Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen).“ (aus: Gabler Wirtschaftslexikon, Band A – BH, 13. Auflage, Wiesbaden, 1993) ➤ Mitarbeiter Sport (nicht Golflehrer) sind der Verwaltung zu zurechnen ➤ Mitarbeiter selbstbetriebener Gastronomie und/oder Pro Shops sind nicht mit einzurechnen (Angaben in Zusatzmodulen) 	Bruttojahresarbeitszeit	2.080 Stunden	Urlaub	- 240 Stunden	Feiertage	- 40 Stunden	<u>Ausfalltage</u>	<u>- 32 Stunden</u>	Nettojahresarbeitszeit	1.768 Stunden
Bruttojahresarbeitszeit	2.080 Stunden										
Urlaub	- 240 Stunden										
Feiertage	- 40 Stunden										
<u>Ausfalltage</u>	<u>- 32 Stunden</u>										
Nettojahresarbeitszeit	1.768 Stunden										
Gehälter in EUR/Jahr											
<p>2.05</p> <p><i>kompakt:</i> Pos. 5.</p>	<p>Jahres-Bruttogehalt für Geschäftsführer</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Geschäftsführer Kapitalgesellschaft, Organschaft (z.B. GmbH-Geschäftsführer, Vorstand einer AG, etc.) ➤ für 1 Vollzeitkraft (ggf. auf Vollzeit umrechnen) ➤ Gehalt incl. aller Nebenleistungen, die Entgelt darstellen ➤ ohne Arbeitgeber-Anteil 										
<p>2.06</p> <p><i>kompakt:</i> Pos. 6.</p>	<p>Jahres-Bruttogehalt für Clubmanager</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Leiter/in (operativ) der GA ➤ für 1 Vollzeitkraft (ggf. auf Vollzeit umrechnen) ➤ Gehalt incl. aller Nebenleistungen, die Entgelt darstellen ➤ ohne Arbeitgeber-Anteil 										
<p>2.07</p> <p><i>kompakt:</i> Pos. 7.</p>	<p>Jahres-Bruttogehalt für Head-Greenkeeper</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Leiter/in der Platzpflege ➤ für 1 Vollzeitkraft (ggf. auf Vollzeit umrechnen) ➤ Gehalt incl. aller Nebenleistungen, die Entgelt darstellen ➤ ohne Arbeitgeber-Anteil 										

Position	Erläuterung / Beispiele
2.08 <i>kompakt:</i> Pos. 8.	Jahres-Bruttogehalt für angestellten Head-Pro > für 1 Vollzeitkraft (ggf. auf Vollzeit umrechnen) > Gehalt incl. aller Nebenleistungen, die Entgelt darstellen > ohne Arbeitgeber-Anteil
2.09 <i>kompakt:</i> Pos. 9.	Jahres-Bruttogehalt für Clubsekretär > Leiter/in des Sekretariats > für 1 Vollzeitkraft (ggf. auf Vollzeit umrechnen) > Gehalt incl. aller Nebenleistungen, die Entgelt darstellen > ohne Arbeitgeber-Anteil
2.10	Jahres-Bruttogehalt für Clubsekretär > weitere Mitarbeiter im Sekretariat > bei 2 und mehr Mitarbeiter Angabe des niedrigsten und des höchsten Gehalts > Gehalt incl. aller Nebenleistungen, die Entgelt darstellen > ohne Arbeitgeber-Anteil
2.11	Jahres-Bruttogehalt für Greenkeeper > weitere Mitarbeiter mit Greenkeeperausbildung in der Platzpflege > bei 2 und mehr Mitarbeiter Angabe des niedrigsten und des höchsten Gehalts > Gehalt incl. aller Nebenleistungen, die Entgelt darstellen > ohne Arbeitgeber-Anteil
2.12	Jahres-Bruttogehalt für angestellte Pro's > weitere Pro's > bei 2 und mehr Mitarbeiter Angabe des niedrigsten und des höchsten Gehalts > Gehalt incl. aller Nebenleistungen, die Entgelt darstellen > ohne Arbeitgeber-Anteil
2.13	Jahres-Bruttogehalt für Platzarbeiter / Saisonkräfte > weitere Mitarbeiter in der Platzpflege > bei 2 und mehr Mitarbeiter Angabe des niedrigsten und des höchsten Gehalts > Gehalt incl. aller Nebenleistungen, die Entgelt darstellen > ohne Arbeitgeber-Anteil

3. Mitglieder / Spielberechtigte

3.01 bis 3.08 <i>kompakt:</i> Pos. 10. bis 13.	Angabe > Anzahl der Personen im Jahr 2022 > des vom Mitglied oder Spielberechtigten zu zahlenden Jahresbeitrags für die Mitgliedschaft / Spielberechtigung (Brutto = Endverbraucherpreis) ohne Vergünstigungen (nur Einzelperson); inkl. eventueller Spielgebühren der BG und Verbandsabgaben für das abgelaufene Jahr 2022
3.01	Vollmitgliedschaft / -spielrecht > (Vereins-) Mitglieder bzw. (zusätzlich) Spielberechtigten einer BG, die keine Einschränkung des Spielrechts besitzen => aktive Dauermitglieder/Spielberechtigte
3.02	Jahresmitgliedschaft > uneingeschränktes Spielrecht für 12 Monate oder Kalenderjahr > ohne Vergünstigungen; inklusive eventueller Spielgebühren der Betreibergesellschaft, Verbandsabgaben und Einmalentgelte bei Vertragsabschluss > ohne unterjährige Schnuppermitgliedschaften
3.03	zeitlich eingeschränkte Mitgliedschaft > eingeschränktes Spielrecht für 12 Monate oder Kalenderjahr > ohne unterjährige Schnuppermitgliedschaften > z. B. Wochentagsmitgliedschaft
3.04	Greenfee-Mitgliedschaft (nutzungsabhängig) > eingeschränktes Spielrecht für 12 Monate oder Kalenderjahr > zusätzlich zum Jahresbeitrag fallen weitere nutzungsabhängige Kosten (Greenfee) an > ohne Einmalentgelte bei Vertragsabschluss > ohne unterjährige Schnuppermitgliedschaften
3.05	Fernmitgliedschaft > (Vereins-) Mitglieder (inkl. Jugend, passiv, etc.) bzw. (zusätzlich) Spielberechtigten einer BG, deren Spielrecht eingeschränkt ist > Spielrecht wird von einer Mindestentfernung vom Golfplatz abhängig gemacht
3.06	Kinder / Jugendliche (gemäß Beitragsordnung) > uneingeschränktes Spielrecht, ohne Vergünstigungen (nur Einzelperson); inkl. eventueller Spielgebühren der BG und Verbandsabgaben > bei 2 und mehr Jahresbeiträgen, Angabe des niedrigsten und des höchsten Jahresbeitrags

Position	Erläuterung / Beispiele	
noch 3.01 bis 3.08	3.07	Passive Mitgliedschaft ➤ (Vereins-) Mitglieder (inkl. Jugend, etc.) bzw. (zusätzlich) Spielberechtigten einer BG, die kein Spielrecht besitzen
	3.08	Sonstige Mitgliedschaften / Spielrechte ➤ (Vereins-) Mitglieder bzw. (zusätzlich) Spielberechtigten einer BG ➤ eingeschränktes Spielrecht ⇒ z.B. Förder-, Auswärtige, über Dritte vermittelte Mitgliedschaften/Spielrechte ➤ keine Angabe des Jahresbeitrags
3.09	Aufnahmekonditionen für Vollmitgliedschaft ➤ Einmalentgelte, die im Zusammenhang mit der Aufnahme in den GC bzw. dem Vertragsabschluss mit der BG stehen ➤ uneingeschränktes Spielrecht ➤ ohne Vergünstigungen ➤ Angabe nur für Erwachsene ➤ weiteres selbsterklärend	

4. Preise

4.01 <i>kompakt:</i> <i>Pos. 14.</i>	Greenfee an Wochentagen ➤ Angabe für 9 Löcher-, 18-Löcherrunden, Tagesgreenfee (sofern möglich) ➤ volle EUR-Beträge incl. MwSt. ➤ ohne Vergünstigungen („normaler Preis“) ➤ wenn mehr als 18 Löcher, Angabe der Greenfee-Preise für weiteren Platz
4.02 <i>kompakt:</i> <i>Pos. 15.</i>	Greenfee an Wochenenden und Feiertagen ➤ Angabe für 9 Löcher-, 18-Löcherrunden, Tagesgreenfee (sofern möglich) ➤ volle EUR-Beträge incl. MwSt. ➤ ohne Vergünstigungen („normaler Preis“) ➤ wenn mehr als 18 Löcher, Angabe der Greenfee-Preise für weiteren Platz
4.03 <i>kompakt:</i> <i>Pos. 16.</i>	Driving Range an Wochentagen ➤ volle EUR-Beträge incl. MwSt. ➤ ohne Vergünstigungen („normaler Preis“)
4.04 <i>kompakt:</i> <i>Pos. 17.</i>	Driving Range an Wochenenden und Feiertagen ➤ volle EUR-Beträge incl. MwSt. ➤ ohne Vergünstigungen („normaler Preis“)
4.05 <i>kompakt:</i> <i>Pos. 18.</i>	Übungsbälle ➤ ca. 25 Bälle je Korb; bei anderer Korbgröße auf 25 Bälle umrechnen ➤ Angabe, wenn Rangefee erhoben wird
4.06 <i>kompakt:</i> <i>Pos. 19.</i>	Übungsbälle ➤ ca. 25 Bälle je Korb; bei anderer Korbgröße auf 25 Bälle umrechnen ➤ Angabe, wenn kein Rangefee erhoben wird, d.h. Rangefee ist im Ballpreis einkalkuliert
4.07	Miete Golfcart für Gäste pro 18-Löcherrunde ➤ ggf. auf Runde mit 18 Löchern umrechnen
4.08	Miete Golfcart für Mitglieder pro 18-Löcherrunde ➤ ggf. auf Runde mit 18 Löchern umrechnen
4.09	Golfunterricht ➤ für Einzelunterricht ➤ ggf. auf 30 Minuten umrechnen ➤ bei 2 und mehr Golflehrern, Angabe des niedrigsten und des höchsten Unterrichtssatzes
4.10	Miete für Caddieboxen ➤ für ordentliche Mitglieder ➤ pro Person, ohne Vergünstigungen ➤ bei 2 und mehr Mietangeboten, Angabe des niedrigsten und des höchsten Angebots
4.11	Miete für Umkleideschrank ➤ für ordentliche Mitglieder ➤ pro Person, ohne Vergünstigungen ➤ bei 2 und mehr Mietangeboten, Angabe des niedrigsten und des höchsten Angebots

Position	Erläuterung / Beispiele
5. Golfrunden und Wettspiele	
5.01	Anzahl gespielter Runden pro Jahr von Gästen (Privatrunden) <ul style="list-style-type: none"> ➤ soweit bekannt; ggf. geschätzt ➤ differenziert nach 9-Löcherrunden und 18-Löcherrunden
5.02	Anzahl gespielter Runden pro Jahr von Mitgliedern (Privatrunden) <ul style="list-style-type: none"> ➤ soweit bekannt; ggf. geschätzt ➤ differenziert nach 9-Löcherrunden und 18-Löcherrunden
5.03	Anzahl gespielter Runden pro Jahr von Gästen in Turnieren <ul style="list-style-type: none"> ➤ soweit bekannt; ggf. geschätzt ➤ differenziert nach 9-Löcherrunden und 18-Löcherrunden
5.04	Anzahl gespielter Runden pro Jahr von Mitgliedern in Turnieren <ul style="list-style-type: none"> ➤ soweit bekannt; ggf. geschätzt ➤ differenziert nach 9-Löcherrunden und 18-Löcherrunden
5.05	Anzahl vorgabenwirksamer Wettspiele <ul style="list-style-type: none"> ➤ differenziert nach 9-Löcherwettspielen und 18- Löcherwettspielen

6. Erträge → gesamte Einnahmen / Erträge eines Jahres für ...	
6.01 <i>kompakt:</i> <i>Pos. 21.</i>	Mitgliedsbeiträge/Spielgebühren/Nutzungsentgelte <ul style="list-style-type: none"> ➤ Mitgliedsbeiträge (Verein) aller Mitglieder ➤ Spielgebühren/Nutzungsentgelte (Betreiber) aller Spielberechtigten ➤ vereinnahmte DGV-/LGV-/LSB-Beiträge
6.02 <i>kompakt:</i> <i>Pos. 22.</i>	Einmalentgelte bei Vertragsabschluss <ul style="list-style-type: none"> ➤ Aufnahmegebühren ➤ Mitgliederdarlehen ➤ Sonstige Aufnahmegebühren ➤ Bearbeitungsgebühren ➤ Einmalentgelte (Kapital-/Gesellschaftsanteile, Nutzungs-/Spielrechte) ➤ Investitionsumlage <ul style="list-style-type: none"> ⇒ gemäß BMF-Erlassfassung vom 20.10.1998 <ul style="list-style-type: none"> ⇒ begrenzt auf neu eintretende Mitglieder (für die 1995 eingeführte Investitionsumlage; Erlassgrenzen sind zu beachten) ⇒ für Altmitglieder (für die 1995 eingeführte Investitionsumlage; Erlassgrenzen sind zu beachten) ➤ Spenden ➤ Investitionszulagen ➤ sonstige Umlagen
6.03 <i>kompakt:</i> <i>Pos. 23.</i>	Greenfee <ul style="list-style-type: none"> ➤ Greenfee-Einnahmen ➤ Platzvermietung
6.04 <i>kompakt:</i> <i>Pos. 24.</i>	Einnahmen Driving Range <ul style="list-style-type: none"> ➤ Rangefee ➤ Ballautomat
6.05	Einnahmen des Sportbetriebs <ul style="list-style-type: none"> ➤ Startgelder von Mitgliedern und Nichtmitgliedern für Turniere (von aktiven Teilnehmern) ➤ Meldegelder <ul style="list-style-type: none"> 1.) nicht der Verein führt das Turnier durch, sondern andere gemeinnützige Vereine 2.) Startgeld der eingeladenen Gäste, die ein Dritter übernimmt ➤ Turnierabwicklung (z.B. Sponsorenturnier), sportorganisatorische Abwicklung nach dem Ligastatut
6.06	Einnahmen Golfschule <ul style="list-style-type: none"> ➤ Schnupper-, Intensivkurse ➤ Trainer-/Golflehrerstunden (angestellte Pro's)
6.07	Sonstige Einnahmen Sport <ul style="list-style-type: none"> ➤ Zuschüsse von Verbänden und Organisationen, Behörden, Ausbildungszuschüsse von Verbänden und Organisationen sowie Sonstige Zuschüsse für sportliche Veranstaltungen ➤ Einnahmen aus Verkauf von Abzeichen, Krawatten, Regelbüchern u.ä.

Position	Erläuterung / Beispiele
6.08	Mitglieder-Sonderentgelte > Miete für ⇨ Golfwagen, Caddy ⇨ Garderobe, Schrank ⇨ Dusche, etc. ⇨ Caddybox ⇨ Stellplatz Golfwagen/Caddy
6.09	Golfcart > Erträge aus der Vermietung von Golfcarts
6.10	Erhaltene Zuschüsse, Schenkungen > Zuschüsse ⇨ erhaltene nicht steuerbare Zuschüsse ⇨ Zuschüsse von Verbänden (z.B. LGV, DGV) ⇨ Zuschüsse von Behörden (z.B. Landratsamt, Stadt) ⇨ Schenkungen, Erbschaften > nicht zweckgebundene Zuschüsse zu Turnieren
6.11	Zins- und Beteiligungserträge > z.B. Giro-, Sparkonten, Festgelder > sonstige Kapitalerträge
6.12	Miet- und Pachteinnahmen > Miete, Pacht für ⇨ Gastronomie, Proshop, Driving Range, Wohnungen ⇨ Grundstücke, Räume mit/ohne Betriebsvorrichtungen > Einnahmen aus Vermietung von Sportstätten für längere Dauer > nicht Garderobe, Umkleideschränke und Caddiebox
6.13	Einnahmen aus Werbung / Vermarktung > Erlöse von Werbeunternehmen > sonstige Werbeeinnahmen > Verkauf Platzbeschriftung aus Verpachtung von Werberechten (z.B. Anzeigen-, Banden-, Lautsprecherwerbung)
6.14	Sonstige Einnahmen > Sonstige Einnahmen ideeller Bereich > Verkaufserlöse Vermögensverwaltung > Verkaufserlöse Anlagenverkäufe > Eintrittsgelder gesellige Veranstaltungen > Einnahmen Münztelefon > Erlöse aus dem Verkauf von Speisen und Getränken bei geselligen Veranstaltungen, ... > Provisionserlöse wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb

7. Aufwendungen

→ gesamte Ausgaben / Aufwendungen eines Jahres für ...

Verwaltung / Sekretariat

7.01	Personal > Personal Büro/Verwaltung, Lohnsteuer, Aushilfslöhne ⇨ z.B. Gehälter Sekretariatsmitarbeiter > Sozialversicherung, vermögenswirksame Leistungen > anteilige Beiträge zur Berufsgenossenschaft für den Bereich Verwaltung
7.02	Porto, Telefon, Telefax > Porto > Telefon, Fax > Internet
7.03	Büromaterial, Kopierer, EDV usw. > Büromaterial > Büroausstattung > Gerätemiete, Wartung
7.04	Rechts- und Beratungskosten, Servicearbeiten Buchführung > Fremdarbeiten > Abschluss, Buchführung > Rechts-/Beratungskosten

Position	Erläuterung / Beispiele
7.05	Beiträge zu Verbänden <ul style="list-style-type: none"> ➤ Sonstige Beiträge, DGV, Landesverband, Fachverband ➤ Sondergebühren Verbände
7.06	Sonstige Ausgaben/Aufwendungen <ul style="list-style-type: none"> ➤ Einzugskosten <ul style="list-style-type: none"> ⇒ z.B. Rücklastschrift, Mahn-, Vollstreckungsbescheid für nicht gezahlten Mitgliedsbeitrag ➤ Vereinsmitteilungen, Fachliteratur ➤ Nicht abziehbare Ausgaben
7.07	Abschreibungen <ul style="list-style-type: none"> ➤ AfA bewegliches Anlagevermögen ➤ Büroeinrichtung, GWG
Clubhaus	
7.10	Personal <ul style="list-style-type: none"> ➤ Personalkosten Clubhaus <ul style="list-style-type: none"> ⇒ z.B. Reinigungskräfte, Hausmeister ➤ anteilige Beiträge zur Berufsgenossenschaft für den Bereich Clubhaus ➤ Sozialversicherung, vermögenswirksame Leistungen ➤ KEINE Personalkosten für Gastronomie und/oder Pro-Shop
7.11	Reparaturen / Instandhaltung <ul style="list-style-type: none"> ➤ Reparaturen, Wartungen am Clubhaus <ul style="list-style-type: none"> ⇒ z.B. Wartung von Treppenhaus, Außenfassade, Dach
7.12	Betriebskosten <ul style="list-style-type: none"> ➤ Sonstige Raumkosten ➤ Raumnebenkosten ➤ Wasser, Energie ➤ Reinigung ➤ Kosten für Garderobenschlüssel ➤ Betriebskosten verpachtete Gastronomie ➤ Betriebskosten verpachteter Proshop ➤ Münztelefon (Kosten, Abschreibungen, Restbuchwerte)
7.13	Sonstige Kosten
7.14	Abschreibungen <ul style="list-style-type: none"> ➤ Abschreibungen auf unbewegliches Anlagevermögen ➤ auf Ausstattung verpachtete Gastronomie, Restbuchwerte ➤ auf Ausstattung verpachteter Proshop, Restbuchwerte ➤ auf Haus und Einrichtung, Restbuchwerte ➤ Restbuchwerte Anlagenabgänge
Platz	
7.20	Platzpflegekosten Fremdfirma <ul style="list-style-type: none"> ➤ komplette Platzpflege durch Fremdfirma <ul style="list-style-type: none"> ⇒ keine weiteren Kosten in der Platzpflege
7.21	Personal <ul style="list-style-type: none"> ➤ Personalkosten Platz <ul style="list-style-type: none"> ⇒ Mitarbeiter Greenkeeping, Gärtner, Caddiemaster, etc. ➤ Sozialversicherung, vermögenswirksame Leistungen ➤ anteilige Beiträge zur Berufsgenossenschaft für den Bereich Platz
7.22	Betriebsmittel / -kosten für Platzpflege sind anteilig aus den <ul style="list-style-type: none"> ➤ Betriebskosten Platz ➤ Betriebskosten DR ➤ Betriebskosten DR (wenn DR verpachtet ist) auf die nachfolgenden Positionen zu verteilen a - für Sand / Schotter b - für Dünge- und Pflanzenschutzmittel c - für Saatgut / Pflanzen d - für Ausstattung / Werkzeuge / Wartung / Reparatur sowie <ul style="list-style-type: none"> ⇒ Reparaturen, Wartung Anlage ⇒ sonstiger Bedarf Anlage

Position	Erläuterung / Beispiele
noch 7.22	<p>e - für Wasser sowie ⇒ anteilig aus Wasser, Energie Platz</p> <p>f - für sonstige Energiekosten sowie ⇒ anteilig aus Wasser, Energie Platz</p> <p>g - für sonstige Kosten ⇒ Kosten Greenfee (nur direkte Kosten) – z.B. Scorekarten drucken, Bleistifte, Umschläge zum Zusenden der Greenfeegebühr, Versicherung</p>
7.23	<p>Betriebskosten Platzpflegemaschinen</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Betriebskosten Fuhrpark ⇒ z.B. Reparaturen und Ersatzteile, für Kompressor, Mäher (Schleifen, Spindeln, Messer, Lager), Wasserpumpe, Ballsammler ➤ Kfz-Steuern ➤ laufende Kosten ⇒ z.B. Treibstoff, Hydrauliköl ➤ Sonstige Kosten
7.24	<p>Abschreibungen/Leasing-/Leihgebühren für Platzpflegemaschinen</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ AfA Sonstiges Anlagevermögen ⇒ z.B. Pflegemaschinen, Fahrzeuge, Werkstattausstattung ➤ Leasingkosten ⇒ für Fahrzeuge, Maschinen (z.B. Traktor, Klein-LKW) ➤ Miete Maschinen/Kfz ⇒ z.B. Leihgebühr Auto, Transporter, Gebühr Maschinenring
7.25	<p>Platzpflegekosten Fremdfirmen</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ zusätzliche Platzpflege durch Fremdfirma ⇒ Platzpflege durch GC oder BG ⇒ Fremdfirma übernimmt zusätzliche Aufgaben
7.26	<p>Golfcarts</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ AfA Golfwagen, Restbuchwerte... ➤ Betriebskosten Golfwagen ⇒ z.B. Reparaturen, Wartung, Ersatzteile
7.27	<p>Abschreibungen auf Platz und Driving Range</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ AfA Golfanlage, Restbuchwerte ➤ AfA Ausstattung Driving Range, Restbuchwerte...
Sport	
7.30	<p>Personal</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Personalkosten Sport ⇒ z.B. für Turnieraufsicht, Organisation der Mannschaften ➤ angestellte Golflehrer ➤ Sozialversicherung, vermögenswirksame Leistungen ➤ anteilige Beiträge zur Berufsgenossenschaft für den Bereich Sport
7.31	<p>Mannschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Kosten Mannschaft ⇒ z.B. Bälle, Kurse, Kostenerstattung für Fahrten zu Turnieren (Benzingeld, Übernachtung, Verpflegung), Startgebühr, Kosten Trainer (für Trainingsstunden, Begleitung zu Turnier)
7.32	<p>Jugend</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Kosten Jugend ⇒ z.B. Bälle, Kurse, Kostenerstattung für Fahrten zu Turnieren (Benzingeld, Übernachtung, Verpflegung), Startgebühr, Kosten Trainer (für Trainingsstunden, Begleitung zu Turnier)
7.33	<p>Turniere</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Verwaltung Turniere ➤ Turnierpreise ➤ Ausstattung Turniere ⇒ z.B. Dekoration Haus, Tischschmuck, Bälle für Turnier, Blumen / Geschenk für Organisatoren, Musik ➤ Kosten Turniere ⇒ z.B. Ausstattung, Tribüne, Dekoration, Eintrittskarten, Reparatur der Anlage nach Turnier
7.34	<p>Golfschule</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Schnupper-, Intensivkurse, etc. ➤ Trainer-/Golflehrerstunden (angestellte Pro's)

Position	Erläuterung / Beispiele
7.35	Speisen und Getränke bei Sportveranstaltungen / Rundenverpflegung > Wareneinkauf usw. für den Verkauf von Speisen und Getränken bei Sportveranstaltungen > Fremdarbeiten, z.B. Partyservice
7.36	Sonstige Ausgaben / Aufwendungen > Reisekosten Personal > Einkaufskosten > Einkauf > Einkauf Bücher
Mieten / Pachten	
7.40	Miete/Pacht Clubhaus > incl. Pachtnebenkosten ⇨ z.B. vom Verein getragene Grundsteuer des Verpächters
7.41	Pacht Platz > für Grund und Boden > incl. Pachtnebenkosten ⇨ z.B. vom Verein getragene Grundsteuer des Verpächters > Grundsteuer Anlage ⇨ soweit selbst Steuerschuldner > für alle gepachteten Grundstücke des GC > nicht Miete/Pacht Clubhaus
7.42	Weitere Gebäude > z. B. Caddiehalle, Maschinenhalle > incl. Pachtnebenkosten > Grundsteuer Vermögensverwaltung ⇨ soweit selbst Steuerschuldner
Allgemein	
7.50	Auslagenersatz, sonstige Personalkosten > Kostenerstattung an Arbeitnehmer, Vorstand, sonstiges Personal ⇨ z.B. Reisekostenerstattung (Fahrten, Telefon, Unterkunft, Teilnahmegebühr an Sitzung/Seminar) > Ausbildungskosten
7.51	Versicherungen > soweit sie Mitglieder und Club betreffen ⇨ z.B. Haftpflicht, Unfall, Feuer, Raub, Einbruchdiebstahl, Sturm, Leitungswasser, Glas (nur Gewerbe und Verwaltung), Geschäftsversicherung > Vermögensverwaltung, verpachtete Gastronomie, verpachteter Proshop, verpachtete DR > Golfanlage, ⇨ soweit sie Maschinen und Fahrzeuge betreffen (z.B. Haftpflicht, Kasko) ⇨ soweit sie Golfanlage, Werkstatt betreffen (z. B. Glas-, Hagelversicherung) > Clubhaus (z.B. Glas-, Einbruch-, Diebstahlversicherung)
7.52	Zinsen und Bankgebühren > Zinsaufwendungen z.B. Soll-Zinsen, Strafzinsen bei zu hoher oder zu früher Abhebung > Kosten Wertpapierverwaltung ⇨ z.B. Depotkosten, Kontoführungsgebühr > Bankgebühren
7.53	Marketing, Repräsentation > Geschenke > Repräsentation, Bewirtungen > Abschreibungen auf Werbung, Restbuchwerte.. > Kosten Werbung ⇨ nur direkte Kosten ⇨ z.B. Erstellung Birdiemaker, Reparatur Banden, Druckkosten
7.54	Gesellige Veranstaltungen > Kosten gesellige Veranstaltungen ⇨ nur direkte Kosten ⇨ z.B. Speisen, Getränke, Dekoration, Warmhaltebehälter, Musik
7.55	Ertragssteuern > Körperschaftsteuer > Gewerbesteuer

Position	Erläuterung / Beispiele
7.56	Umsatzsteuer > Zahllast an USt > USt auf Eigenverbrauch > sonst keine Kontenzuordnung
7.57	Sonstige Steuern > ErbSt, SchenkSt > sonst z.B. Vermögenssteuer, etc.
7.58	Sonstige Ausgaben / Aufwendungen > Sonstige Kosten > gezahlte Spenden

Zusatzmodul Gastronomie

Position	Erläuterung / Beispiele
1.	Nutzfläche in qm > Gesamtfläche incl. Gastraum, Küche, Bar, Abstellräume usw. > Als Nutzfläche gilt derjenige Teil der Nettogrundrissfläche (ohne Wohnfläche), welcher der Zweckbestimmung und Nutzung des Bauwerks dient. Dazu gehören die Hauptnutzungsflächen (Büroarbeit, Produktion, Lagern, Verteilen und Verkaufen, Unterricht und Kultur sowie Heilen und Pflegen) und die Nebennutzflächen (Sanitärräume und Saunen, Garderoben, Abstellräume, Garagen aller Art). Nicht zur Nutzfläche gehören die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsflächen (Wände, Säulen, Müllschächte, Rauchabzüge, Flure, Treppenträume, Rampen etc.).
2. bis 7.	selbsterklärend

Erträge / Aufwendungen

8. bis 12.	selbsterklärend
13.	Personal > Personalkosten Gastronomie ⇒ Mitarbeiter Service, Küche, separate Reinigungskräfte, etc. > Sozialversicherung, vermögenswirksame Leistungen > anteilige Beiträge zur Berufsgenossenschaft für den Bereich Gastronomie
14.	Raum- und Betriebskosten Gastronomie > Raumkosten ⇒ Summe aller Kosten für die Bereitstellung von Räumen für die betriebliche Leistungserstellung, z.B. Grundstückskosten, Gebäudeabschreibung bzw. Miete > Betriebskosten ⇒ Wasserversorgung, Entwässerung, Heizung, die Warmwasser, die Wartungskosten für Heiz- und Warmwasseranlagen, Müllabfuhr, Betrieb der Aufzüge, Gebäudereinigung, Gartenpflege Beleuchtung, Schornsteinfeger, Sach- und Haftpflicht, etc
15.	Sonstige Kosten Gastronomie

Personalbesatz bei Eigenregie

16. und 17.	> Mitarbeiter Gastronomie (Service, Küche, separate Reinigung) ⇒ jeweils Angabe der Personenanzahl (Anzahl „Köpfe“) ⇒ jeweils Angabe der Vollzeitkräfte ⇒ d.h. die vorherige Angabe der Personenanzahl (Anzahl „Köpfe“) wird auf Vollzeitkräfte umgerechnet → <i>Vollzeit</i> = Beschäftigte mit einer Arbeitszeit von 35 oder mehr Stunden pro Woche (1.820 Stunden und mehr pro Jahr) → <i>Teilzeit</i> = Beschäftigte, die weder zu den Vollzeit- noch zu den geringfügig Beschäftigten zählen (Arbeitszeit zwischen ca. 15 und 35 Stunden pro Woche) → <i>Geringfügig (entlohnte) Beschäftigte</i> (sog. Mini-Jobs) = Beschäftigte, deren Arbeitsentgelt regelmäßig im Monat 400 Euro nicht übersteigt (keine Zeitbegrenzung mehr; früher bis 15 Stunden Wochenarbeitszeit)
-------------	--

Zusatzmodul Pro-Shop

Position	Erläuterung / Beispiele
1.	siehe Zusatzmodul Gastronomie Position 1.
2. und 10.	selbsterklärend
11. bis 15	siehe Zusatzmodul Gastronomie Position 13. bis 17.

Zusatzmodul Golfschule	
Position	Erläuterung / Beispiele
1. und 2.	selbsterklärend
3.	Verpachtung Golfschulbereich <ul style="list-style-type: none"> ➤ komplett <ul style="list-style-type: none"> ⇒ alle Übungseinrichtungen (inkl. Ballautomat) ➤ Nutzungsgebühr <ul style="list-style-type: none"> ⇒ ohne Ballautomat ⇒ sog. „Mattengeld“ ⇒ pro Golflehrer ➤ Vergütung der Verpachtung <ul style="list-style-type: none"> ⇒ fixer Pachtzins <ul style="list-style-type: none"> ⇒ es wird ⇒ Sachleistungen <ul style="list-style-type: none"> ⇒ ⇒ prozentuale Umsatzbeteiligung <ul style="list-style-type: none"> ⇒ Golfanlage erhält eine prozentuale Umsatz des Golflehrers beteiligt ⇒ Angabe des durchschnittlichen Prozentsatzes pro Golflehrer ⇒ ohne Fixum <ul style="list-style-type: none"> ⇒ Übungseinrichtungen werden von der Golfanlage kostenfrei zur Verfügung gestellt
4. bis 8.	selbsterklärend
9. bis 13.	siehe Zusatzmodul Gastronomie Position 13. bis 17.
14. und 15.	➤ Angabe Anzahl Golflehrer umgerechnet auf Jahres-Vollzeitkräfte

Die Zuordnungen der Einnahmen-/Ausgabenpositionen des Online-Betriebsvergleichs des DGV zu den Positionen der DGV-Kontenrahmen sind der Zuordnungsübersicht „Online-Betriebsvergleich – DGV-Kontenrahmen“ zu entnehmen.